



REITEN

EM Rotterdam Einzelwertung:

Rangliste: **1. Fuchs (Sz)** 4,46 Strafpunkte. 2. Maher (Gb) 4,62. 3. Verlooy (Be) 6,68. 4. Blum (De) 10,21. 5. Ehning (De) 10,56. 6. Von Eckermann (Sd) 11,56. 7. Fredricson (Sd) 12,00. 8. Houtzager (Ho) 12,20. 9. Wathélet (Be) 12,63. 10. Smith (Gb) 13,68. 11. Almeida (Por) 21,00. **12. Guerdat (Sz)** 13,31 (Aufgabe vor 2. Runde).

Foto: imago

1993: Es war der inzwischen verstorbene Willi Melliger (†64), der Götti von Martin Fuchs.

Der frischgebackene Europameister kann seine Freudentränen kaum zurückhalten, **später auf dem Podium lässt er ihnen freien Lauf.** Und ehrt dabei auch seinen Götti, in dessen Fuss-

stapfen er tritt: «Es ist sehr speziell. Während der Hymne habe ich an Willi gedacht. Mein verstorbener Götti wie auch mein Grossvater Mathias waren für mich in meiner Karriere sehr wichtig», sagt Fuchs. «Ich wurde übermannt von den Emotionen.»

Nach zwei Silber-Medaillen an der WM wie auch im Weltcup-Final wollte Fuchs unbedingt Gold. «Ich hätte aber nicht gedacht, dass es reicht, nachdem Ben Maher so lange so gut unterwegs war.»

Bitter endet diese EM für den Weltranglisten-Ersten und Mit-

favoriten Steve Guerdat (37). In der ersten Finalrunde kassiert er zwei Abwürfe – für seine Top-Stute Bianca sehr aussergewöhnlich. Als Zwölfter rutscht er zwar gerade noch in die zweite Finalrunde der Top 12, verzichtet aber dem Pferd zuliebe auf den Start.

Dovizioso erlebt Feuer-Crash

Silverstone – Spektakel-Crash in der MotoGP. Andrea Dovizioso erwischt es gleich in der ersten Kurve. Dem Ducati-Star wird ein Sturz von Yamaha-Youngster Fabio Quartararo zum Verhängnis. Der Franzose stürzt unmittelbar vor Dovizioso. Die Yamaha wird zur Sprungchance für Dovizioso. Der Italiener segelt durch die Luft, knallt auf den Asphalt, überschlägt sich mehrmals. Seine Ducati geht

in Flammen auf. Die gute Nachricht: Dovizioso kommt wieder auf die Beine. Wackelig zwar, aber ernsthaft verletzt scheint er sich genauso wie Quartararo nicht zu haben. Den Sieg machen Marc Marquez und Alex Rins im spanischen Duell unter sich aus. Mit dem besseren Ende für Rins um den Hauch von 0,013 Sekunden. Den dritten Rang belegt Maverick Vinales, Valentino Rossi wird Vierter. **SME**

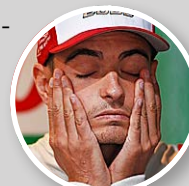


Quartararos Yamaha als Sprungchance: Dovizioso hebt ab und fliegt – seine Ducati geht danach in Flammen auf.

Foto: keystone

Blaues Auge für Müller: Zweiter

LAUSITZ – Der 500. DTM-Lauf seit der Premiere 1984 wurde gestern auf dem Lausitzring eine sichere Beute für Gesamtleader René Rast (32).



Doch ein früher Reifenstopp spülte den Schweizer wieder nach vorne. Und bei der späteren «Jagd» stand ihm auch keiner im Weg!

Der Deutsche (am Samstag mit technischem Defekt ausgefallen) siegte mit 5,1 Sekunden vor seinem Audi-Kollegen und Titeljäger **Nico Müller (27, Bild)**. Der Berner hatte aus der zweiten Reihe (neben Rast) den Start total verhaun, fiel sofort auf den zehnten Platz zurück.

Denn Audi brachte alle acht Autos in die ersten neun der Rangliste! Nur BMW-Pilot Wittmann schmuggelte sich mit Platz 6 in diese Phalanx. Vor den letzten vier Rennen (Nürburgring und Hockenheim) führt Rast mit 234 Punkten vor Müller (214) und Wittmann (167). **ROGER BENOIT**

Anzeige



Morgen ab 20.00 Uhr nur auf Teleclub.

FK Roter Stern Belgrad – BSC Young Boys



UEFA CHAMPIONS LEAGUE

Alle Spiele live.